Es geht nicht ohne Sie, liebe Eltern!

Die Eltern tragen die Hauptverantwortung für die Bildung und Erziehung ihres Kindes.

Der Kindergarten strebt daher zum Wohl des Kindes eine Erziehungspartnerschaft mit den Eltern an. Partnerschaft bedeutet für uns gegenseitige Offenheit und Wertschätzung, sowie der Austausch über Erziehungsvorstellungen und den Entwicklungsstand Ihres Kindes. Anregungen können dem Gruppenpersonal jederzeit mitgeteilt werden. Einen zunehmend größeren Teil der Elternarbeit in der Kindertageseinrichtung nimmt die Elternberatung ein.

Formen der engen Zusammenarbeit mit den Eltern sind unsere Tür- und Angelgespräche, Elterngespräche, Elternbriefe, Aushänge im Kindergarten und Elternabende.

Elterngespräche

Einstiegsgespräche für neue Kindergarteneltern
Wenn die Eingewöhnungsphase abgeschlossen ist, wird für die neuen Kindergarteneltern ein Einstiegsgespräch angeboten. Dies soll für die Eltern eine erste Rückmeldung sein, wie sich ihr Kind in der neuen Kindergartengruppe zurecht findet und zugleich den Erzieherinnen einen Einblick in die familiäre Situation zu Hause geben, um bestimmte Verhaltensweisen/Reaktionen der Kinder besser verstehen und einschätzen zu können.

Das geplante Elterngespräch auf Grundlage von Beobachtung und Dokumentation
Die Erzieherinnen jeder Gruppe laden alle Eltern jährlich zu mehreren Elterngesprächen ein. Dieses basiert auf der Grundlage der verschiedenen Beobachtungsbögen. Das Elterngespräch soll helfen, Fragen und Anliegen der Eltern zu erörtern, den Entwicklungsstand des Kindes zu analysieren, gemeinsame Erziehungsziele zu erarbeiten, sich gegenseitig aus zu tauschen und positive wie negative Auffälligkeiten zu besprechen. Das Elterngespräch bietet auch eine gute Möglichkeit zur Beratung, zu welcher der Kindergarten, wenn es die Eltern wünschen, in seiner Zuständigkeit verpflichtet ist. Die Beobachtungsbögen dokumentieren den Entwicklungsstand des Kindes und dienen hierbei als Gesprächsgrundlage aus Kindergartensicht. Bei den Beobachtungsbögen handelt es sich um einen, vom Kindergarten selbst gestalteten Entwicklungsbogen und um die beiden gesetzlich vorgeschriebenen Beobachtungsbögen *seldak*, der die Sprachentwicklung und *perik*, der die sozial-emotionale Entwicklung des Kindes beschreibt.

Der Elternbeirat unseres Kindergartens

Der Elternbeirat unterstützt die Zusammenarbeit zwischen Träger, Einrichtung und Eltern. Er wird am

Anfang eines jeden Kindergartenjahres von der Elternschaft gewählt. Er ist ein beratendes Gremium und trifft sich ca. viermal pro Kindergartenjahr. Bei geplanten Aktivitäten wird er informiert und mit einbezogen. Zudem hilft der Beirat bei der Organisation und der Vorbereitung von Veranstaltungen des Kindergartens. Der Elternbeirat bietet den Eltern eine gute Möglichkeit zur Mitwirkung im Kindergarten.